
HOGGI[®]



CRUISER
Bedienungsanleitung

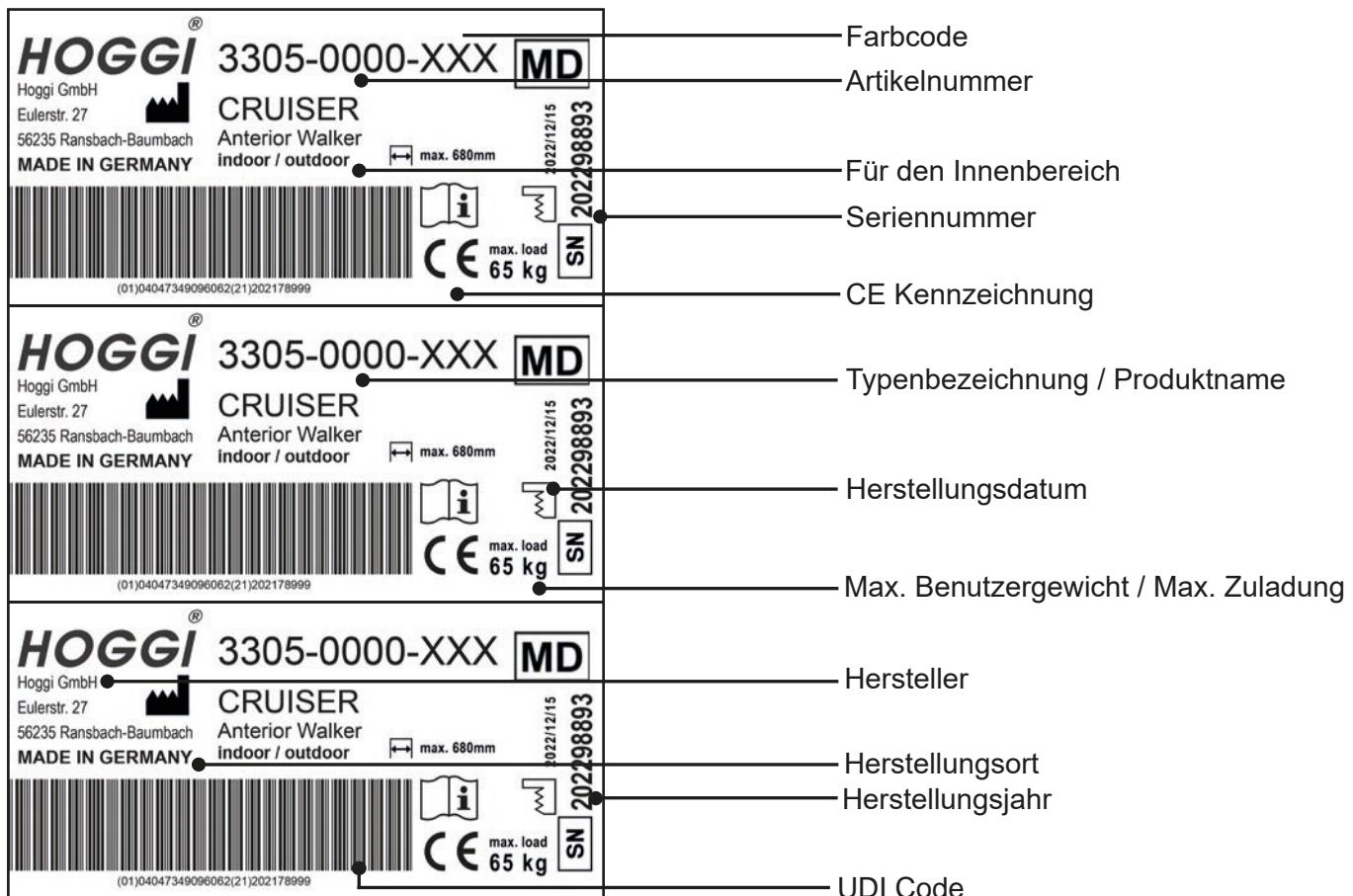
de

Bedienungsanleitung für CRUISER Anterior Laufhilfe

1	Modellidentifikation & Grundausstattung	
1.1	Modellidentifikation über das Typenschild	3
1.2	Grundausstattung	4
1.3	Verwendete Materialien	4
1.4	Umgebungsbedingungen	4
2	Allgemeine Informationen	
2.1	Vorwort	5
2.2	Verwendungszweck	5
2.3	Erklärung der Konformität	5
2.4	Gewährleistungsbedingungen	6
2.5	Service und Reparaturen	6
2.6	Informationspflicht schwerliegender Vorfälle	6
2.7	Produktsicherheit / Produktrückrufe	6
2.8	Zubehörliste	6
3	Sicherheitshinweise	7
3.1	Bedeutung der Symbolik	7
3.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
4	Anlieferung und Herstellen der Gebrauchsfähigkeit	10-13
5	Zubehör	14
5.1	Schleifbremse	14
5.2	Ablagetasche	14
5.3	Horizontale Griffstange	15
5.4	Unterarmauflagen mit Handgriffen oder Griffkugeln	16-18
5.5	Schiebestange	18-20
5.6	Rücklaufsperrre	20-21
6	Transport	21
7	Lagerung	21
8	Recycling und Entsorgung	21
9	Wartung und Pflege	22
10	Technische Daten	23

1. Modellidentifikation

Das **Typenschild** ist am Seitenrahmen angebracht.



1.2 Grundausstattung

- Kompakter faltbarer Rahmen in sehr stabiler, leichter Aluminiumkonstruktion
- Griffe einzeln höhen- und breitenverstellbarer
- pannensichere Bereifung
- Vorderräder lenkbar
- Mitfaltende Sitzbespannung

1.3 Verwendete Materialien

Rahmenteile: Aluminium (korrosionsfrei) und pulverbeschichtet

Sitzbespannung: Nylon (schwer entflammbar)

Sonstige Kunststoffteile: Polyamid, POM und PUR

1.4 Umgebungsbedingungen

Umgebungs faktoren wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit können die Lauflernhilfe beschädigen.
Der Hersteller empfiehlt, den **CRUISER** bei Umgebungstemperaturen zwischen -20°C und +40°C und einer Luftfeuchtigkeit von 5 bis 100% nicht kondensierend zu verwenden.

Achtung: Bei längerem Stehen in der Sonne können Teile der Lauflernhilfe heiß werden.
Achten Sie darauf!

2 Allgemeine Informationen

2.1 Vorwort

Sie haben sich für die Lauflernhilfe **CRUISER** entschieden und bekommen hiermit ein hochwertiges Produkt aus unserem Haus. Damit Sie recht lange viel Freude mit diesem Produkt haben und es Ihnen hilft den Alltag zu erleichtern, überreichen wir Ihnen dieses Handbuch. Es zeigt Ihnen die korrekte und einfache Bedienung und die erforderliche Pflege und Wartung. Um Beschädigungen auf Grund von Bedienungsfehlern zu vermeiden und eine optimale Nutzung zu ermöglichen, lesen Sie bitte sorgfältig die nachfolgenden Anleitungen bzw. Hinweise. Ergeben sich darüber hinaus Fragen oder Probleme, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Wir wünschen Ihnen eine problemlose Nutzung und hoffen, dass unsere Produkte Ihren Erwartungen entsprechen. Technische Änderungen zu der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Ausführung behalten wir uns vor.

2.2 Verwendungszweck

Die Lauflernhilfe und Rollator **CRUISER** ist ein sogenannter "anterior walker" und dient gehbehinderten Kindern und Jugendlichen zum Ausgleich der verminderten Belastbarkeit oder Leistungsfähigkeit der unteren Extremitäten mittels Kraft- bzw. Abstützungseinsatzes durch die oberen Extremitäten. Hauptziel ist das Erlernen des Bewegungsablaufes des Gehens und damit die Erweiterung des vorher eingeschränkten Aktionsradius. Das Produkt dient dem Gehtraining bei Krankheitszuständen oder Verletzungen mit Störung des Bewegungsapparates und gleichzeitiger Koordinations- / Gleichgewichtsstörung. Die Konstruktion fördert die aktive Körperaufrichtung während des Stehens und Gehens und stellt sich dadurch gegenüber traditionellen Laufhilfen als eine Laufkonzeption für natürliche Bewegungsabläufe dar und kann dem Benutzer Stehen, Gleichgewichtssinn und Gehen wesentlich einfacher vermitteln. Zur Benutzung sollte sich der Anwender zwischen den Rädern der Hinterachse positionieren.

Die Indikation des Gehtrainings sollte von ärztlich-orthopädischer Seite begleitet werden, diesbezüglich müssen auch individuelle anwenderbezogene Kontraindikationen abgeklärt werden, insbesondere versorgungswürdige Fußfehlstellungen. Sollten Schmerzen auftreten ist das Gehtraining zu unterbrechen und eine weitergehende Abklärung erforderlich.

Die Lauflernhilfe **CRUISER** ist für den Wiedereinsatz geeignet. Vor dem Wiedereinsatz sind alle im Kapitel 10 „Wartung und Pflege“ aufgeführten Prüf-, Pflege- und Wartungsmaßnahmen vom Fachhändler durchzuführen.

2.3 Erklärung der Konformität

Die HOGGI GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass die Lauflernhilfe **CRUISER** den grundlegenden Sicherheits- und Leistungsanforderungen gem. Anhang I der Verordnung (EU) 2017/745 des EU-Parlaments und des Rates entspricht. Anwendbare harmonisierte Normen wurden angewendet. Die **CRUISER** Lauflernhilfe erfüllt die Anforderungen nach ISO 7176-8, DIN EN ISO 11199-2, DIN EN ISO 11199-3 und DIN EN 12182.

2.4 Gewährleistungsbedingungen

Eine Gewährleistung kann nur übernommen werden, wenn das Produkt unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgesehenen Zwecken eingesetzt wird. Für Schäden, die durch Bauteile und Ersatzteile verursacht werden, die nicht vom Hersteller freigegeben wurden, haftet der Hersteller nicht. Sehen Sie dazu auch § 8 der AGBs auf: www.hoggi.de

2.5 Service und Reparaturen

Service und Reparaturen am **CRUISER** dürfen nur vom Fachhandel durchgeführt werden. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren zuständigen Fachhändler. Bei Reparaturen erhalten Sie dort ausschließlich Original-Ersatzteile. Ersatzteile und Austauscheinheiten sind während der gesamten Lebensdauer des Produktes erhältlich, jedoch nur maximal 2 Jahre nach dem Verkauf des letzten Produktes dieser Serie. Die Lauflernhilfe ist für den Erstbenutzer nach Kundenwunsch angefertigt. Deshalb steht keine Ersatzlauflernhilfe in der Erstkonfiguration zur Verfügung. Um eine korrekte Ersatzteil-Lieferung zu gewährleisten wird die Serien-Nr. Ihrer Lauflernhilfe benötigt. Wir sind Ihnen gerne behilflich einen Fachhändler in Ihrer Nähe zu finden. Sie erreichen uns unter: info@hoggi.de

2.6 Informationspflicht schwerliegender Vorfälle

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretene, schwerwiegende Vorfälle sind dem Hersteller, dem Fachhandel und der zuständigen Behörde zu melden.

2.7 Produktsicherheit / Produktrückrufe

Über neue Hinweise zu Produktsicherheit und über Produktrückrufe können Sie sich beim Fachhandel oder direkt beim Hersteller auf www.hoggi.de informieren.

2.8 Zubehörliste

- Schleifbremse
- Unterarmauflagen mit Handgriffen oder Griffkugeln
- Fahr- und Feststellbremse
- Ablagetasche
- Outdoor Radsatz (Verwendung im Außenbereich nur in Kombination mit der „Fahr- und Feststellbremse“)
- Therapietisch, tiefenverstellbar
- Griffstange
- Schiebestange für Begleitperson
- Rücklaufsperrre



Zum Aufbau sowie zur Reparatur und Wartung werden folgende Werkzeuge benötigt:
Innensechskantschlüssel der Größen: 3 mm, 4 mm, 5 mm und 6 mm
Schraubenschlüssel der Größen: 10 mm, 13 mm, 18 mm und 24 mm
Kreuzschlitzschraubendreher



Weitere Dokumentation:

- Zusätzliche Angaben vor dem Verkauf
- Serviceanleitung
- Ersatzteilkatalog

3 Sicherheitshinweise

3.1 Bedeutung der Symbolik



Vorsicht!

Warnhinweise auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren und auf mögliche technische Schäden.



Hinweis!

Zur Gerätebedienung.



Hinweis!

Für Service-Personal.



Hinweis!

Für Service-Personal.



Hinweis!

Für Service-Personal.



Achtung!

Lesen Sie zuerst die Bedienungsanleitung.



Achtung! Lesen Sie zuerst die Bedienungsanleitung!

Machen Sie sich vor dem Gebrauch zuerst mit Handhabung und Funktion des Produktes vertraut und üben Sie zunächst den Umgang.

Sie sind für die Sicherheit Ihres Kindes verantwortlich. Die Sicherheit Ihres Kindes könnte beeinträchtigt werden, wenn Sie diese Hinweise nicht befolgen. Dennoch können nicht alle möglicherweise eintretenden Bedingungen und unvorhersehbaren Situationen abgedeckt werden.

Vernunft, Vorsicht und Umsicht sind Faktoren, die dieses Produkt nicht mitbringen kann; sie werden bei der Person vorausgesetzt, die die Lauflernhilfe als Betreuer begleitet. Die Person, die die Lauflernhilfe und zugehöriges Zubehör betreut, sollte sämtliche Instruktionen verstehen.

Wenn Anleitungen unverständlich und nähere Erklärungen erforderlich sind oder wenn Sie weitere Fragen haben, setzen Sie sich mit Ihrem **HOGGI** Fachhändler in Verbindung.



Vorsicht!

Das Produkt darf nur auf ebenem und festem Untergrund verwendet werden.



Achtung! **CRUISER** ist ein Therapiegerät und darf nur unter Aufsicht betrieben werden! **CRUISER** darf unter Verwendung der Fahr- und Feststellbremse und des Outdoor Radsatzes auch im Außenbereich eingesetzt werden.



Vorsicht! Halten Sie während des Faltvorganges nicht an anderen als den beschriebenen Teilen, insbesondere dem Faltmechanismus fest, da sonst Klemmgefahr besteht!



Hinweis! Achten Sie darauf, dass sich der Benutzer zwischen den Rädern der Hinterachse positioniert..



Vorsicht!
Alle Stellhebel werden handfest ohne Zuhilfenahme von Werkzeugen angezogen.



Vorsicht!
Beachten Sie das maximale Körpergewicht inklusive sonstiger Zuladung. (siehe Kapitel 10, Technische Daten)



Vorsicht! Der Therapietisch und die Ablagetasche dürfen nur mit maximal 5 kg beladen werden.



Vorsicht! Das Anhängen von schweren Taschen o. ä. kann die Stabilität negativ beeinflussen.



Vorsicht! Die höchste Einstellmöglichkeit der Handgriffe ist durch eine Auszugsbegrenzung vorgegeben, es dürfen keine Einstellungen über diesen Bereich hinaus erfolgen.



Vorsicht! Prüfen Sie die ausreichende Klemmung durch Belastung des Haltebügels entsprechend der maximalen Belastbarkeit. (siehe unter 10 Technische Daten)



Vorsicht! Eine Einstellung der verstellbaren Unterarmschalen nach außen über den Haltebügel hinaus ist nicht zulässig, da hier Kippgefahr besteht.



Vorsicht!
Achten Sie darauf, dass Ihr Kind sich beim Ergreifen von Gegenständen die vor, seitlich oder hinter der **CRUISER** Lauflernhilfe liegen, nicht zu weit aus der Lauflernhilfe lehnt. Durch die Schwerpunktverlagerung kann Kippgefahr bestehen.



Vorsicht! Rahmenteile und der Gepäckträger dürfen nicht als Sitz- oder Aufstandsfläche benutzt werden, da sonst Kippgefahr besteht.



Vorsicht bei extremen Temperaturen. Rahmenteile der **CRUISER** Lauflernhilfe können sich durch Sonneneinstrahlung oder an einem Heizkörper stark aufheizen. In extremer Kälte besteht die Gefahr von Unterkühlungen. **CRUISER** ist für die Nutzung in der Sauna nicht geeignet. Bei Personen mit unempfindlicher Haut (d.h. Personen, die keine Temperaturerhöhung wahrnehmen können) und/oder mit Hautschäden, ist darauf zu achten, dass Metallteile keine zu hohe Temperatur erreichen. In diesen Fällen ist es zwingend notwendig angemessene Kleidungsstücke zum Schutz der Haut zu tragen.



Vorsicht! Achten Sie darauf, dass Verpackungen von Kindern ferngehalten werden. Bei Verwendung von Kunststoffverpackungen besteht Erstickungsgefahr.



Entsorgung: Die Produktverpackung sowie alle Metall-, Aluminium- und Kunststoffteile können der Wertstoffwiederverwendung zugeführt werden. Die Entsorgung muss gemäß den jeweiligen nationalen gesetzlichen Bestimmungen erfolgen. Fragen Sie bitte bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung nach örtlichen Entsorgungsunternehmen.



Hinweis! Alle Rahmen-, Kunstleder- und Kunststoffteile nur mit im Haushalt üblichen Reinigungsmitteln säubern.



Hinweis! Beachten Sie die maximale Gesamtbreite der Laufhilfe (Tür-Durchfahrtsbreite). Diese finden Sie unter 10 Technische Daten und auf dem Typenschild am Produkt.



Hinweis! Falls Sie Mängel feststellen, so kontaktieren Sie Ihren autorisierten Fachhändler um diese zu beheben. Wir empfehlen eine jährliche Wartung.



Sehbehinderte Menschen oder Personen mit kognitiver Beeinträchtigung müssen sich Informationsmaterial und die Bedienungsanleitung von Hilfspersonen vorlesen lassen, bzw. können auf elektronische Vorlesehilfe zurückgreifen. Alle Dokumente sind als PDF-Dateien unter www.hoggi.de im Download-Center verfügbar. Zusätzlich stehen Produktvideos und Produktfotogalerien online zur Verfügung!



Hinweis! Nach allen Einstellarbeiten die zuvor gelösten Verschraubungen wieder fest anziehen.



Angaben über die Produktsicherheit oder über Produktrückrufe sowie alle Kontaktadressen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.hoggi.de

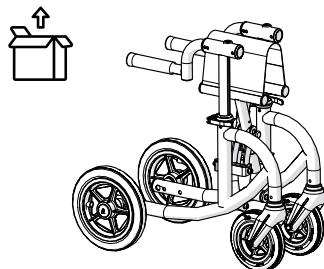
4 Anlieferung

Herstellen der Gebrauchsfähigkeit

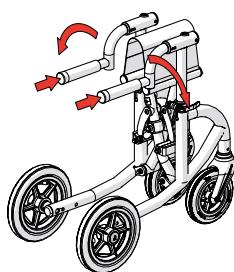
In der Originalverpackung finden Sie folgende Komponenten vor:

- Grundrahmen gefaltet mit Griffen

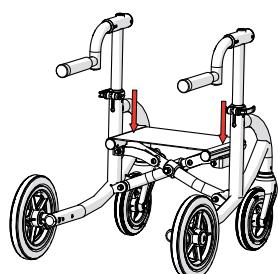
Entfernen Sie bitte zunächst vorsichtig die Transportsicherungen und Verpackungen.



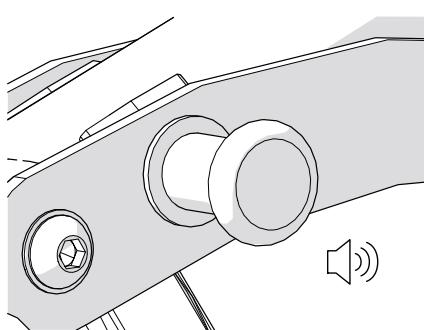
Zum Aufbau der Lauflernhilfe CRUISER gehen Sie bitte folgendermaßen vor:



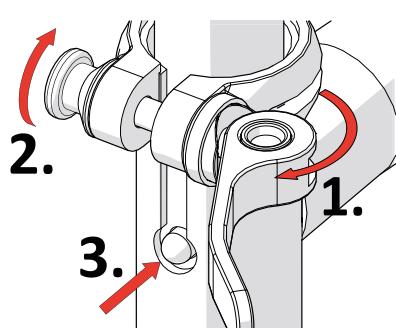
- Fassen Sie **CRUISER** wie abgebildet an den Handgriffen und falten Sie den Grundrahmen auf.



- Drücken sie wie abgebildet mit beiden Händen auf die Sitzbespannung.



- Der Rastbolzen rastet akustisch hörbar ein.

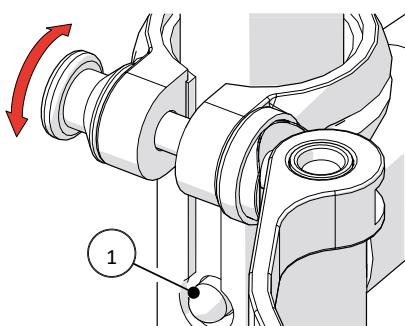
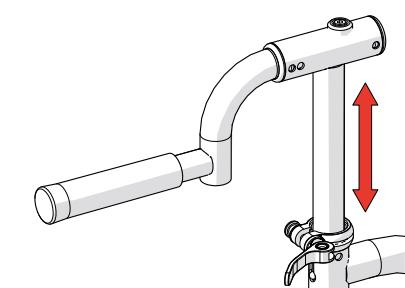


- Öffnen Sie wie abgebildet den Extenderhebel am Grundrahmen.

- Verschieben Sie den Handgriff in die gewünschte Höhe und schließen Sie den Exzenterhebel wieder.
- Gehen Sie an der gegenüberliegenden Seite genauso vor.



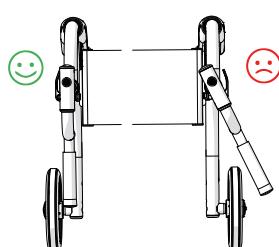
Nach allen Einstellarbeiten die zuvor gelösten Verschraubungen wieder fest anziehen.



- Die Schließkraft des Exzenterhebels kann durch Verstellen der Rändelmutter, bei geöffnetem Hebel, eingestellt werden.

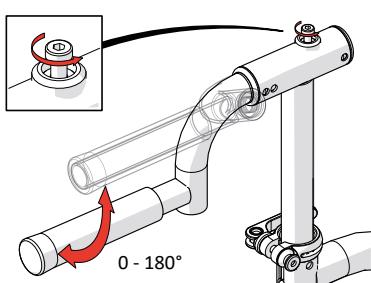


Vorsicht!
Prüfen Sie die ausreichende Klemmung durch Belastung der Handgriffe entsprechend der max. Belastbarkeit (siehe 10 Technische Daten).



Vorsicht!
Die höchste Einstellmöglichkeit der Handgriffe ist durch eine Stativfeder (1) vorgegeben, es dürfen keine Einstellungen über diesen Bereich hinaus erfolgen.

Ein Verdrehen der Handgriffe nach außen über den Seitenrahmen hinaus ist nicht zulässig, da hier Kippgefahr besteht!

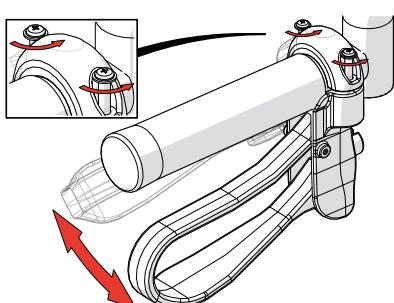


- Nach Lösen der Verschraubung kann der Griff verdreht und damit die Griffweite und die Griffhöhe verstellt werden. (Verstellbereich siehe 10 Technische Daten).

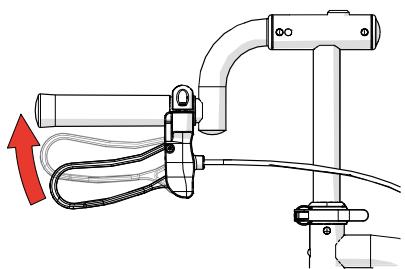
- Nach Lösen der beiden Verschraubungen an der Klemme kann die Position des Bremsgriffs eingestellt werden.



Nach allen Einstellarbeiten die zuvor gelösten Verschraubungen wieder fest anziehen.

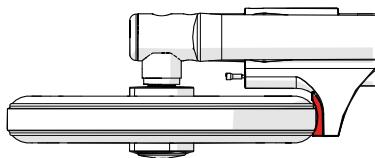


Bedienung der Fahr- und Feststellbremse:

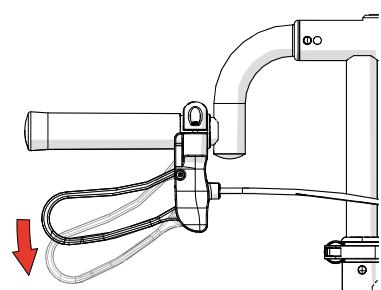


Die Fahr- und Feststellbremse lässt sich über die Bremsgriffe an den Handgriffen betätigen. Betätigung des rechten Bremsgriffes wirkt dabei auf das rechte Hinterrad, Betätigung des linken Bremsgriffes wirkt auf das linke Hinterrad.

- Um die Fahrbremse zu benutzen, ziehen Sie wie abgebildet den Bremsgriff nach oben.
- Der roten Bremsklotz wirkt direkt auf die Fläche des Rades.

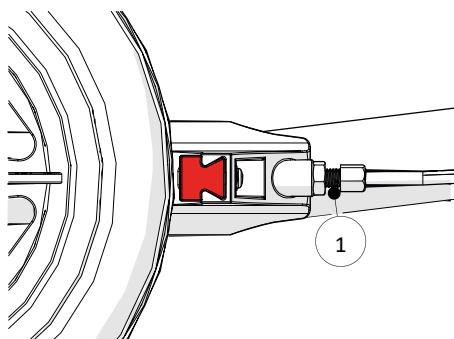


- Um die Bremse als Park- und Feststellbremse zu benutzen, drücken Sie wie abgebildet den Bremsgriff nach unten.

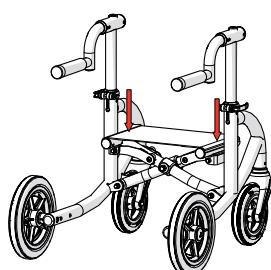


- Der rote Gummibremsklotz wird dabei ebenfalls an das Rad gedrückt, der Bremsgriff rastet dabei in der Endposition.
- Zum Lösen der Feststellbremse, ziehen Sie den Bremsgriff wieder nach oben aus der Arretierung.

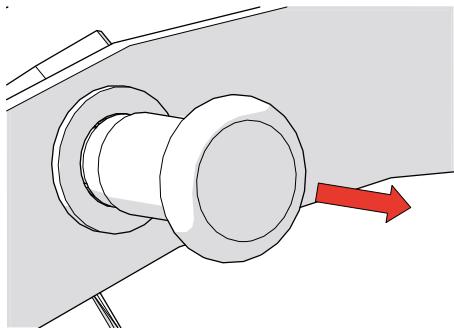
Die Einstellschraube (1) am Bremsschuh dient zur Einstellung des Abstandes vom Bremsklotz zum Rad.



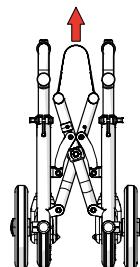
Zum Falten der Lauflernhilfe CRUISER gehen Sie bitte folgendermaßen vor:



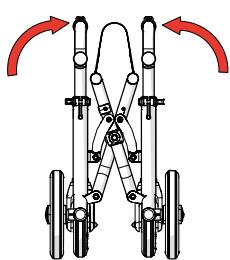
- Drücken Sie vor dem Falten (wie abgebildet) leicht von oben auf das rechte oder linke Sitzrohr und ziehen Sie den Rastbolzen aus seiner Arretierung.



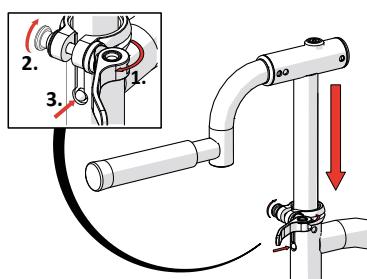
Vorsicht! Halten Sie während des Faltvorganges nicht an anderen als den beschriebenen Teilen, insbesondere dem Faltmechanismus, fest.
Es besteht sonst Klemmgefahr!



- Falten Sie mit gezogenem Rastbolzen die Schere zusammen, indem Sie wie abgebildet mittig an der Sitzbespannung nach oben ziehen.



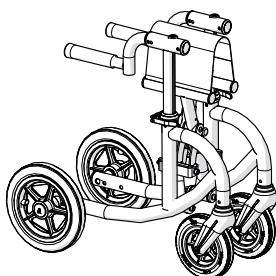
- Drücken Sie von außen an den Handgriffen den Rollator in seine endgültige, zusammengefaltete Position.



- Öffnen Sie wie abgebildet mit einer Hand den Extenderhebel und bewegen Sie den Schiebegriff mit der anderen Hand in die unterste Position.
Drücken Sie ggf. zeitgleich die Stativfeder (3.), welche als Auszugstopf dient.

- Schließen Sie den Extenderhebel.
- Gehen Sie an der gegenüberliegenden Seite genauso vor.

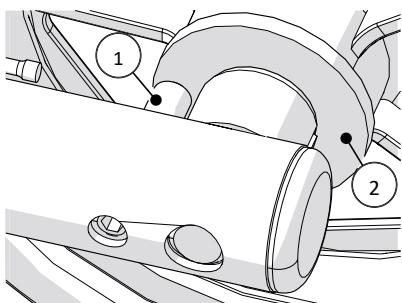
Abbildung zeigt den gefalteten **CRUISER**.



5 Zubehör

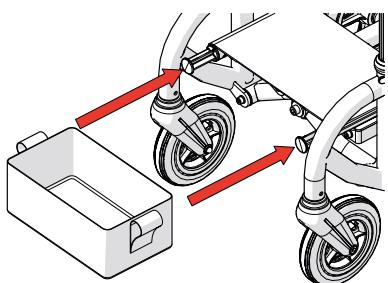
Alle Zubehörteile sind durch Fachpersonal zu installieren, sofern sie nicht schon vom Hersteller installiert wurden.

Dennoch wurden zum besseren Verständnis einige Montagehinweise für Fachpersonal hier aufgeführt.



5.1 Schleifbremse

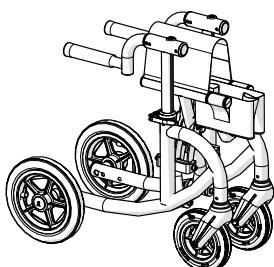
Die Schleifbremse lässt sich über den abgebildeten Gewindestift (1) einstellen. Je fester dieser auf die abgebildete schwarze Kunststoffscheibe (2) drückt, desto effektiver wirkt die Schleifbremse.



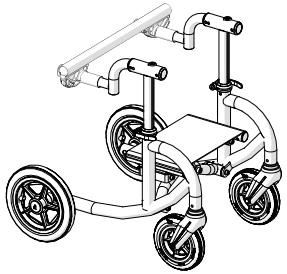
5.2 Ablagetasche

Die Ablagetasche lässt sich mit den zwei Nylonlaschen an den Taschenhaltern einhängen.

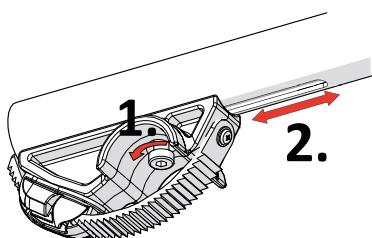
Ohne Inhalt lässt sich die Ablagetasche mitfalten.



5.3 Horizontale Griffstange

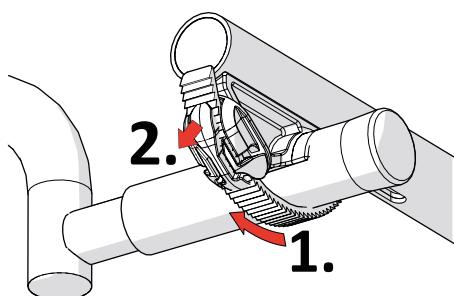


Die horizontale Griffstange wird über ein Ratsch-System an den beiden Handgriffen wie abgebildet montiert.



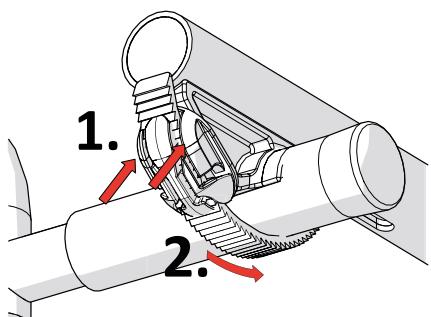
Stellen Sie vor Anbringung an die Handgriffe den Abstand der Griffverbinder auf den Abstand der Handgriffe ein.

Fixieren Sie die Griffverbinder mit der Schraube (1) an der Griffstange



1. Führen Sie zum Befestigen der Griffstange den Zahnriemen durch die Ratschenschnalle.

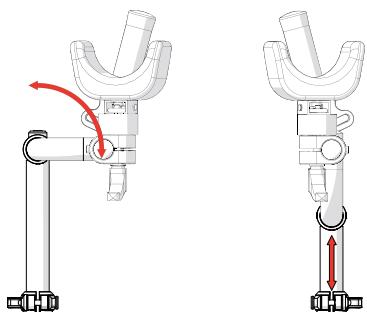
2. Spannen Sie durch Ziehen des Hebels (2) den Zahnriemen so um den Griff, dass die Griffstange feste sitzt.



1. Um die Griffstange abzunehmen, drücken Sie gleichzeitig die beiden mit den Pfeilen markierten Hebel an der Ratschenschnalle

2. und ziehen Sie den Zahnriemen etwas heraus, sodass sich die Griffstange von den Griffen ziehen lässt.

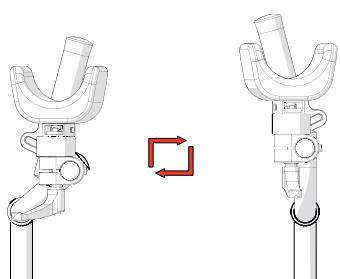
5.4 Unterarmauflagen mit Handgriffen oder Griffkugeln



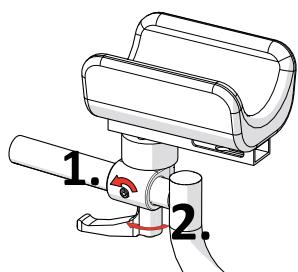
Die Unterarmauflagen mit vertikalen Handgriffen oder Griffkugeln wurden als Lösung für Anwender entwickelt, die sich nicht mit ausgestreckten Armen, sondern sicherer auf den Unterarmen abstützen können.

Die Höheneinstellung der Unterarmauflagen erfolgt zusammen mit den Handgriffen, ebenso die Einstellung der Breite.

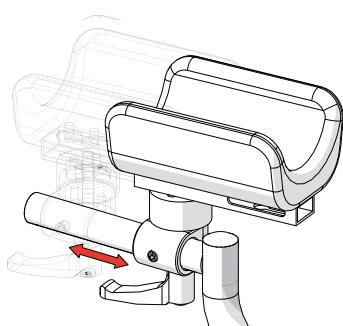
Bei Bedarf ist auch ein Versetzen der Klemme der Unterarmauflage um 180° möglich.



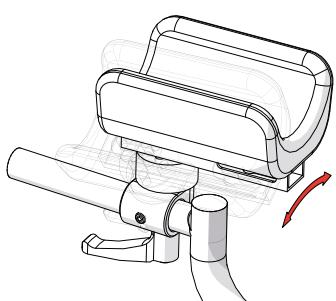
Nach Lösen des Gewindestiftes (1.) sowie des Klemmhebels (2.)



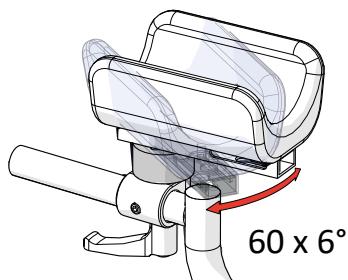
erfolgt das Einstellen der Tiefenposition,



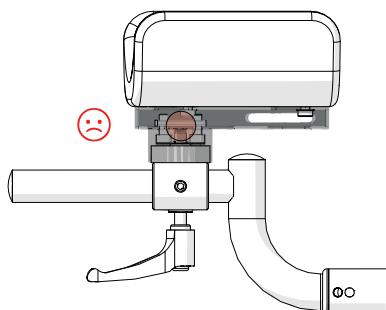
die Rotation um die Griffachse,



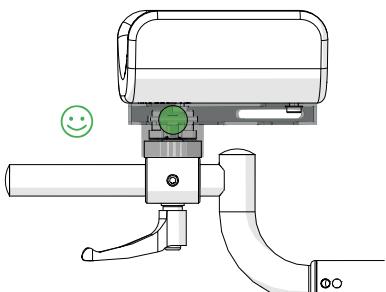
sowie die Rotation um die vertikale Achse (6° Schritte)



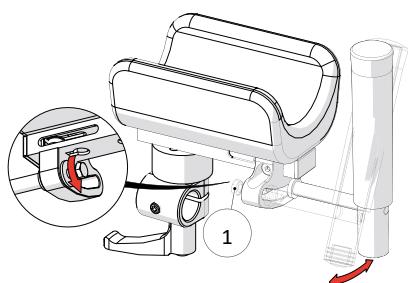
Achten Sie darauf, dass der Klemmhebel nicht zu weit herausgedreht wird!



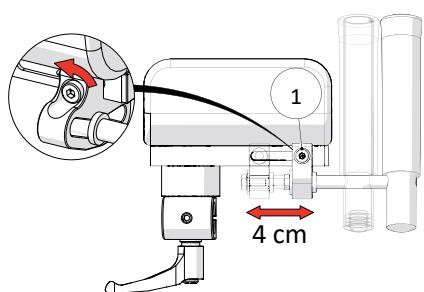
Der Klemmhebel muss sich stets im Gewinde der Gewindeplatte befinden!



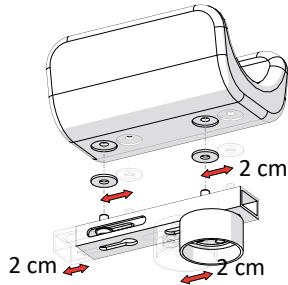
Der Winkel des vertikalen Handgriffes kann über die Schraube (1) entsprechend der geforderten Pronation angepasst werden.



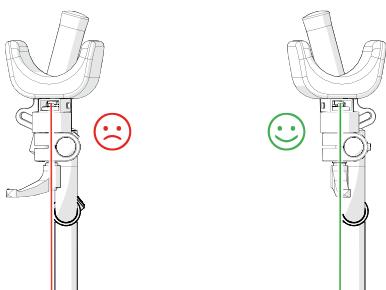
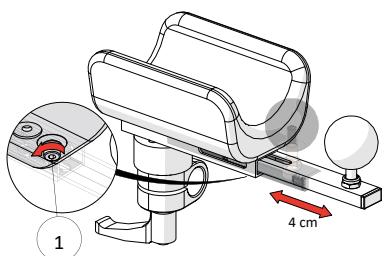
Der Abstand der Unterarmauflage zum vertikalen Handgriff erfolgt über lösen der Schraube (1).



Zusätzlich können vom Fachhändler (!) weitere Einstellungen vorgenommen werden, um den Abstand der Unterarmauflage zum vertikalen Handgriff, bzw. die Lage der Rastscheibe zur Unterarmauflage zu variieren:



Um den Abstand der Griffkugel zur Unterarmauflage zu verändern, lösen Sie die Schraube (1) und bringen Sie die Griffkugel auf den gewünschten Abstand.



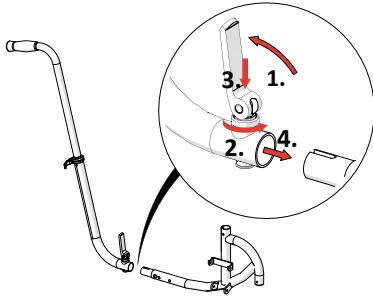
Vorsicht!
Eine Einstellung der verstellbaren
Unterarmauflagen über die Handgriffe hinaus nach
außen ist nicht zulässig, da hier Kippgefahr besteht.

Nach allen Einstellarbeiten die zuvor gelösten Verschraubungen wieder fest anziehen.

5.5 Schiebestange

Die Schiebestange für Begleitpersonen kann wahlweise am rechten oder linken CRUISER Seitenrahmen wie abgebildet montiert werden.

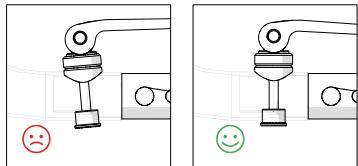




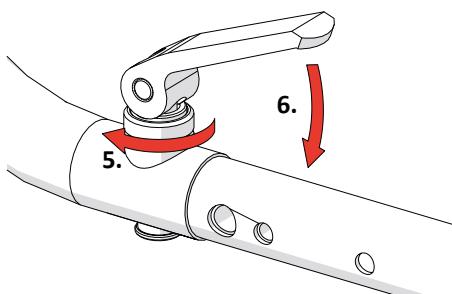
Die Schiebestange kommt vormontiert für die Montage am rechten Seitenrahmen. Bei Montage am linken Seitenrahmen kontaktieren Sie Ihren Fachhändler (!).

Zum Befestigen der Schiebestange am CRUISER gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Exzenter-Spannhebel
2. Lösen Sie die Rändelmutter ca. 2 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn
3. Drücken Sie bei geöffnetem Exzenter-Spannhebel diesen nach unten
4. Schieben Sie die Schiebestange über den Kloben



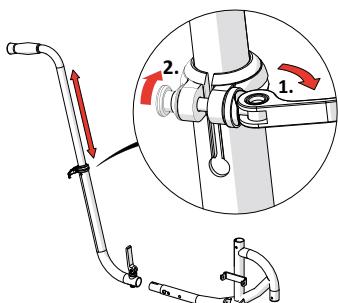
Achten Sie dabei auf einen korrekten Einbau:



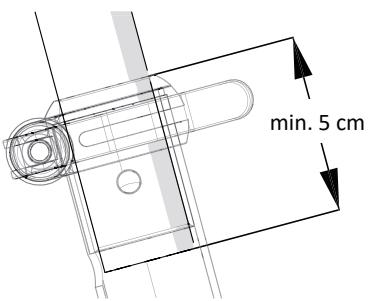
5. Spannen Sie mit der Rändelmutter den Exzenter-Spannhebel vor.
6. Schließen Sie den Exzenter-Spannhebel



Achten Sie bei der Montage darauf, dass der Exzenter-Spannhebel ausreichend klemmt.



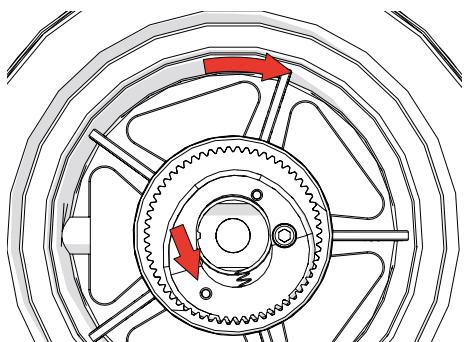
Die Schiebestange kann stufenlos in der Höhe verstellt werden. Öffnen Sie dazu wie abgebildet den Excenterhebel, verschieben Sie die Schiebestange in die gewünschte Höhe und schließen Sie den Excenterhebel wieder in umgekehrter Reihenfolge.



Achten Sie darauf, dass mindestens 5 cm des Schiebegriffs in der Griffaufnahme verbleiben, um einen sicheren Halt zu gewährleisten.



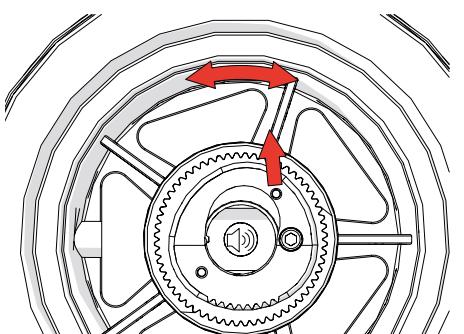
Nach allen Einstellarbeiten die zuvor gelösten Verschraubungen wieder fest anziehen.



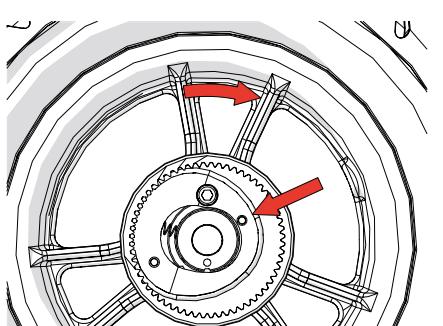
5.6 Rücklaufsperre

CRUISER kann optional mit einer Rücklaufsperre ausgestattet werden, sodass ein unbeabsichtigtes Zurückrollen verhindert werden kann. Die Rücklaufsperre ist an den Hinterrädern montiert und kann je nach Situation aktiviert oder deaktiviert werden.

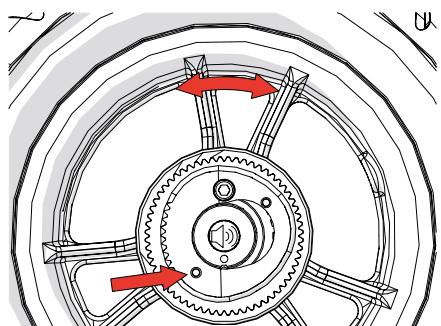
Zum Aktivieren der Rücklaufsperre, drücken Sie den unteren Zylinderstift nach unten-vorne. Das Rad dreht nun lediglich vorwärts.



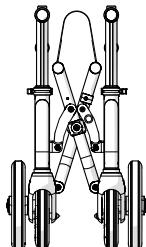
Zum Deaktivieren der Rücklaufsperre, drücken Sie den oberen Zylinderstift nach oben, bis das federnde Druckstück akustisch hörbar einrastet. Das Rad dreht nun in beide Richtungen.



Zum Aktivieren der Outdoor-Rücklaufsperre, drücken Sie den oberen Zylinderstift nach hinten-unten. Das Rad dreht nun lediglich vorwärts.

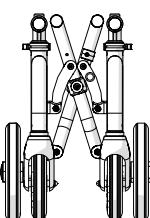


Zum Deaktivieren der Outdoor-Rücklaufsperrre, drücken Sie den unteren Zylinderstift nach vorne, bis das federnde Druckstück akustisch hörbar einrastet. Das Rad dreht nun in beide Richtungen.



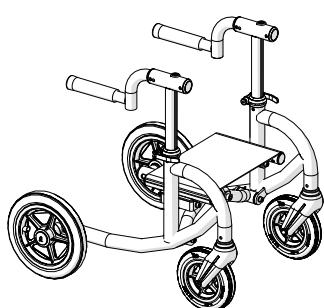
6 Transport

Der **CRUISER** kann je nach Größe und Ausstattung in einem Stück transportiert werden.



7 Lagerung

Das kleinste Packmaß erreichen Sie, indem Sie die Seitenrahmen zusammenklappen und die Handgriffe auf die niedrigste Position stellen.



8 Recycling und Entsorgung

CRUISER wird aus recyclebaren Materialien hergestellt.

Die Produktverpackung sowie alle Metall-, Aluminium- und Kunststoffteile können der Wertstoffwiederverwendung zugeführt werden.

Die Entsorgung muss gemäß den jeweiligen nationalen und gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

Fragen Sie bitte bei der Stadt-/Gemeindeverwaltung nach den örtlichen Entsorgungsunternehmen.

9 Wartung und Pflege

Ihre Lauflernhilfe **CRUISER** ist mit der CE-Kennzeichnung versehen. Hiermit stellt der Hersteller sicher, dass dieses Medizinprodukt insgesamt die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 des EU-Parlaments und des Rates erfüllt.

Grundsätzlich ist vor jedem Einsatz die Funktionsfähigkeit der Lauflernhilfe zu überprüfen. Die in der folgenden Auflistung beschriebenen Prüfungen sind in den angegebenen Abständen vom Anwender durchzuführen.

Prüftätigkeit	Täglich	Wöchentlich	Monatlich
Funktionsprüfung der Bremse	X		
Prüfung der Schraubverbindungen		X	
Sichtprüfung der Verschleißteile wie Räder und Lager			X
Verschmutzung an Lagern			X

Falls Sie Mängel feststellen, so kontaktieren Sie Ihren autorisierten Fachhändler, um diese zu beheben. Wir empfehlen weiterhin eine regelmäßige Wartung alle zwölf Monate durch Ihren autorisierten Fachhändler.

Pflegehinweise

- Alle Rahmen- und Kunststoffteile nur mit milden haushaltsüblichen Desinfektionsmitteln säubern (z.B. Sagrotan)
- Meist reicht das Abwischen mit einem feuchten Tuch.
- Keine Benutzung im Salzwasser.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit, dass Sand oder sonstige Schmutzpartikel die Lagerung der Räder angreifen können.
- Zwischen Lenkradgabel und Lenkrad sammeln sich häufig Haare oder Schmutzpartikel an, die mit der Zeit die Lenkräder schwergängiger machen. Entfernen Sie das Lenkrad und reinigen Sie Gabel und Lenkrad gründlich mit einem milden Haushaltsreiniger.
- Besonders in der Anfangszeit oder nach Einstellarbeiten an der Lauflernhilfe sollte die Festigkeit der Schraubverbindungen überprüft werden. Sollte sich eine Schraubverbindung wiederholt lösen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Fachhändler.



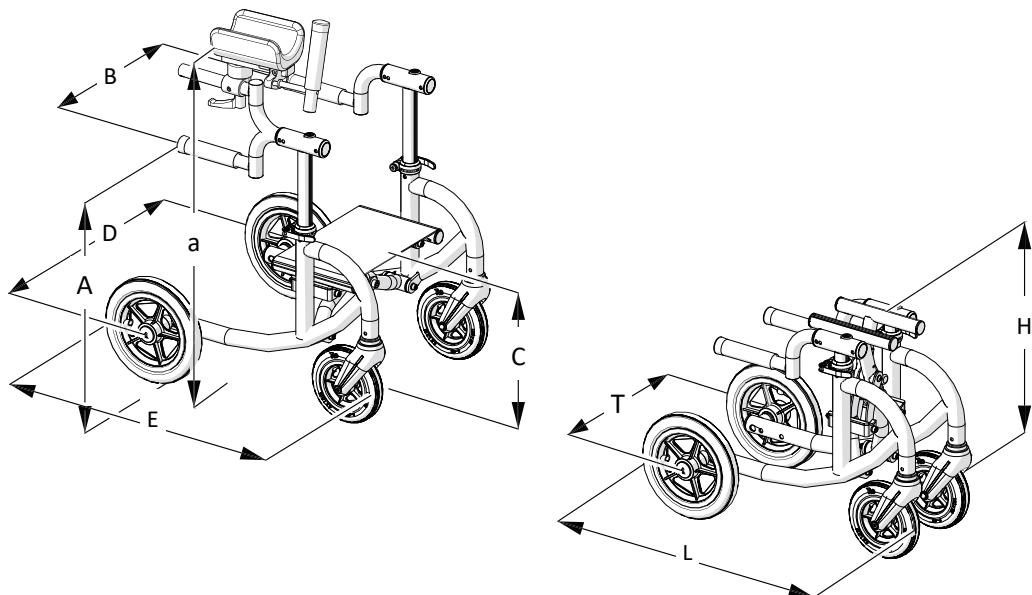
CRUISER Nutzungsdauer:

Die erwartete Nutzungsdauer des **CRUISER** beträgt 6 Jahre, abhängig von der Nutzungsintensität, Pflege sowie der Wartung. Wir empfehlen eine jährliche Inspektion durch den autorisierten Fachhändler.

Bei Störungen oder Defekten an der Lauflernhilfe ist dieser unverzüglich dem Sanitätshaus oder dem Fachhändler zur Instandsetzung zu übergeben.

10 Technische Daten I

		Größe 0		Größe 1		Größe 2	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max
A	Griffhöhe	32 cm	59 cm	40 cm	69 cm	44 cm	83 cm
a	Höhe Unterarmauflagen	41 cm	67 cm	41 cm	67 cm	63 cm	91 cm
B	Griffabstand	18 cm	32 cm	22 cm	36 cm	36 cm	50 cm
C	Sitzhöhe	25 cm		33 cm		45 cm	
D	Breite Gesamt	47 cm		51 cm		65 cm	
E	Länge Gesamt	55 cm		55 cm		58 cm	
F	Faltmaß (HxLxT)	42 x 55 x 29 cm		50 x 55 x 27 cm		68 x 58 x 29 cm	
max. Belastung		30 kg		50 kg		65 kg	
Gewicht		5,4 kg		5,6 kg		5,9 kg	
Empfohlene Körpergröße (grobe Richtwerte)		75 cm	115 cm	102 cm	133 cm	115 cm	160 cm
Wendekreis (Ø)		ca. 114 cm		ca. 120 cm		ca. 146 cm	
Sitz (Breite x Tiefe)		26 x 17cm		30 x 17cm		43 x 17cm	



Achtung!

Zubehörteile und Anbauteile reduzieren die verbleibende Zuladungskapazität der Lauflernhilfe.

10 Technische Daten II

Bereifung

Standardreifen		
	Vorderräder	Hinterräder
Material	PU	PU
Durchmesser	150 mm	200 mm
Breite	30 mm	32 mm

Outdoor-Radsatz		
	Vorderräder	Hinterräder
Material	PU	PU
Durchmesser	190 mm	250 mm
Breite	50 mm	50 mm

// Notizen

HOGGI GmbH
Eulerstraße 27 - 56235 Ransbach-Baumbach - Deutschland
www.hoggi.de